



Regierungsratsbeschluss vom 31. August 2021

Schriftliche Anfrage Christoph Hochuli betreffend Menschenhandel zwecks Arbeitsausbeutung

P215441

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Der Menschenhandel ist einer der Schwerpunkte des Regierungsrats in der Kriminalitätsbekämpfung. Frauen und Männer, die durch Drohung, Nötigung und Gewalt oder Vorspiegelung/Unterdrückung von Tatsachen als Arbeitskräfte ausgebeutet werden, befinden sich aber leider meist auch wegen ihres Aufenthaltsstatus in einer schwierigen Situation. Dadurch ist die Kooperationsbereitschaft der Opfer mit den Strafverfolgungsbehörden gering und erschwert die Strafverfolgung der Täterschaft.

